VOGTLAND e.V. bike

10

Vogtland Bike Marathon

Inhalt

6 › VBM Factsheet

7 › Intro

8 › Radverein, Veranstalter, Ideengeber.

- 8 › Verein ist Verein
- 9 › Unsere Geschichte

11 › Vogtland Bike Marathon

- 13 › Jungfräulich …
- 17 › Zweiter Versuch.
- 20 › Alles Routine?!
- 24 › Die Familie erhält Zuwachs.
- 29 › Streckenchaos und Schilderdiebe …
- 32 › Und alles neu macht der August…
- 36 › MTB ist nicht nur Marathon
- 40 › Land unter…
- 44 › Abends „Hui!“– Morgens „Pfui!“
- 46 › VBM im Rentenalter…

48 › Streckenrezept

51 › VBM Strecken 2003 - 2011

- 51 › Waldpark Grünheide
- 53 › Waldpark – Streckenupdate
- 55 › Schöneck – Balkon des Vogtlands
- 57 › Schöneck – Streckenupdate

58 › Media & Merch

- 59 › Wenn schon nicht die Schnellsten, dann wenigstens die Schönsten…

64 › Interview der Macher

- 64 › 10 Fragen zu 10 Veranstaltungen & der Blick in die Zukunft

Frieder Jäckel, Inhaber Pro Bike Oelsnitz

Der VBM ist das regionale Sportereignis für den ausdauerorientierten Radfahrer.

Impressum

HERAUSGEBER

Vogtland Bike e.V.
Hauptstraße 2, 08261 Schöneck
www.vogtland-bike.com
info@vogtland-bike.com

REDAKTION

Derrick Schönfelder
Michael Dagenbach, Michael Degenkolb, Yvonne Martin,

FOTOGRAFIE

Dominik Wolf, Vogtland Bike e.V.

LAYOUT

Dominik Wolf & Franziska Wolf

DISTRIBUTION

Vogtland Bike e.V.
Anfragen per Mail:
info@vogtland-bike.com

VIELEN DANK AN

alle Partner, Helfer und Unterstützer, die den Vogtland Bike Marathon zu dem gemacht haben was er heute ist und mit ihm die unterschiedlichsten Facetten des MTB-Sports ins Vogtland transportiert haben. Insbesondere an: Thorsten, Knecht, Micha, Sven, die Rosenhof-Familie, die Tussi ;-), Mike & Babett, Frieder, Alex, Hr. Keil, Petra, Bea, Lena, Dirk, Torsten, Mitch, Eik, Nik, Katja, Robin, Lars, Micha, Christian, das ehemalige Team Waldpark Vogtland und allen unseren Vereinsmitgliedern und Freunden.

WWW.FACEBOOK.COM/VOGTLAND-BIKE

© 2012 von Vogtland Bike e.V. Alle rechte vorbehalten. Nachdruck, Aufnahme in Datenbanken sowie sonstige Vervielfältigungen nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Herausgeber.

Legende

Sieger | Starter | Zuschauer | Strecke | Höhenmeter/Runde | Wetter

VBM Factsheet

Summe aller zurückgelegten VBM-Kilometer

74.987,50 km

ältesteR TeilnehmerIn und jüngste/jüngster TeilnehmerIn des VBM

Maya Kunis (Nossmoto Racing Team) › KidsRace › 6 Jahr zum VBM 2009

Andrea Tauber (LAZ Leipzig) › 30 km › 51 Jahr zum VBM 2004

Louis Weglarz (SC Schöneck) › KidsRace › 4 Jahre zum VBM 2009

Johann Hoffmann › 30 km › 67 Jahre zum VBM 2003

SportlerIn mit den meisten VBM-Teilnahmen

Guido Assmann, Philipp König, Torsten Sarfert › 8 Teilnahmen

Claudia Seidel 6 Teilnahmen sowie Petra Gröger › 5 Teilnahmen

TeilnehmerIn mit den meisten Podestplätzen

Guido Assmann › 6 Podestplätze (6 Siege) bei 8 Teilnahmen

Claudia Seidel › 6 Podestplätze (5 Siege) bei 6 Teinahmen

Schnellste Teilnehmer – Streckenrekorde

VBM 2003 – 2006 im Waldpark Grünheide

30km › Philipp Rothe (2006) in 01:28:51 und Claudia Seidel (2005) in 1:45:19

60km › Guido Assmann (2003) in 02:41:29 und Silke Herrbach (2003) in 4:02:45

90km › Henrik Scharf (2003) in 04:05:10

VBM 2007 im Waldpark Grünheide

30km › André Meyer in 01:13:20 und Claudia Seidel in 1:19:33

60km › Uwe Höhna in 02:25:20 und Sandra Gambka in 4:03:10

90km › Guido Assmann in 03:41:25

VBM 2008 – 2009 in Schöneck / IFA Ferienpark

40km › Sascha Heinke (2008) in 01:30:17 und Claudia Seidel (2008) in 1:45:19

80km › Sebastian Stark (2009) in 03:05:25 und Anke Dannowski (2008) in 4:18:20

VBM 2010 – 2011 in Schöneck / IFA Ferienpark

40km › Sebastian Stark (2010) in 01:34:52 und Zuzana Neckárová (2011) in 1:55:57

80km › Sascha Heinke (2011) in 03:18:58 und Tanja Trinkwalter (2011) in 4:34:41

Intro

2003: Jan Ullrich wird Sportler des Jahres. Bayern München wird zum x-ten Mal Deutscher Meister, Michael Schumacher Formel 1 Weltmeister. Alles nicht wirklich aufregend.
Doch für uns war es der Beginn einer neuen Epoche. Mit viel Enthusiasmus und Herzblut haben wir damals begonnen, große Pläne geschmiedet und auch das ein oder andere abgeschaut. Zahlreiche Diskussionen und einige Enttäuschungen später hatten wir's dann geschafft: am 24.August begrüßten wir erstmals zahlreiche Mountainbiker und Radsportfreunde zum 1.Vogtland Bike Marathon.
Heute blicken wir mit besonderem Stolz und Freude auf dessen 10-jähriges Bestehen. In all den Jahren wuchs ein Team zusammen, welches mit großer Leidenschaft und hohem Anspruch diese Veranstaltung organisiert(e) und dabei durch manche Unsicherheiten führte.
Mit der eigenständigen Übernahme der Veranstaltung und der Gründung unseres Vereins Vogtland Bike e.V., konnten wir ab 2008 diesem Weg eine zukunftsweisende Richtung geben. Neben weiterem Bekanntheitsgewinn und der steigenden regionalen und überregionalen Bedeutung unseres Marathons konnten wir ebenso das Vogtland als Radsportregion repräsentieren.
Jetzt nach 10 erfolgreichen Auflagen und der Ausweitung der Veranstaltung auf zusätzliche MTB-Disziplinen ist es an der Zeit ein Resümee zu ziehen. Und so sind wir in uns gegangen, haben unsere Gedanken gebündelt und überlegt, welche Teilnehmer, Sieger und Partner oder auch Ereignisse und Bilder uns in all den Jahren am meisten bewegten. Alles Dinge, die uns zu diesem Stück druckfrischer VBM-Geschichte führten und widerspiegeln, dass wir den VBM, den MTB-Sport und seinen Lifestyle zusammen mit den vielen guten Erinnerungen lieben.
Als VBM-Fanzine ist es natürlich nur mit dem Feinsten vom Besten gefüllt. Als informatives Exemplar von ganz besonderer Bedeutung, wird es immer einen guten Platz finden. Ganz gleich ob in deiner Bier- oder Bikekiste, neben der Toilette oder im Regal.
Das Fanzine ist mit viel Energie und Liebe von VBM-Freunden für VBM-Freunde gemacht.
Doch bevor das Blättern und Stöbern startet, gilt es Dank zu sagen. Dank all denen, die vor zehn Jahren den Vogtland Bike Marathon aus der Taufe gehoben haben, die bei hohem persönlichen Einsatz jährlich an vordersten Stelle stehen, ihn gegen vielerlei Widrigkeiten verteidigen und ebenso den Verein als Rückgrat mit Leben füllen.
Wir vom Vogtland Bike e.V. betrachten es als eine besondere Ehre, dieses Jubiläum mit Euch als Gäste oder Teilnehmer des 10. Vogtland Bike Marathon feiern zu können.
Wir wünschen Euch hierbei viel Spaß und hoffen auf weitere bleibende Erlebnisse und Erinnerungen.

Ride on!

Derrick Schönfelder
Vereinsvorsitz, Vogtland Bike e.V.

Radverein, Veranstalter, Ideengeber.

Verein ist Verein.

Viele Mitglieder, davon wenige Aktive, zahlreiche Passive? Also was soll beim Vogtland Bike e.V. anders sein? Ganz einfach: Alles. Der Vogtland Bike e.V. vereint Menschen mit jeder Menge Herzblut und Liebe für die Region, für den Sport. Und welche Art Beziehung man zum Radsport auch hat – hier ist man richtig. Dabei kann man gerne der ambitionierte Radsportler sein, der jedes Wochenende unterwegs ist und zahlreiche Rennen und Bikeevents im In- und Ausland besucht und persönliche Bestleistungen vollbringt. Egal ob Marathon, Cross Country, Rennrad, Querfeldein, Enduro oder Downhill.
Oder man fährt eher gemächlich, hat Spaß am Biken und möchte der Region in Sachen Ausbau von Radsport und Radtourismus auf die Sprünge helfen bzw. die Entwicklung unterstützen. Auch hierfür steht der Verein. Organisation und Eventmanagement sind interessant? Dann kann man sich auch als passiver Radfahrer bestens einbringen. Mit dem Marathon, dem Downhill- und dem EnduroRace oder den thematischen Radcamps gibt es einige Möglichkeiten sich selbst zu verwirklichen.
Und was fehlt noch? Ein Vereinsleben was Generationen verbindet, den Spaß am Biken erhält und freundschaftliche Strukturen pflegt. Und all das zusammen, ist es was die Mitglieder verbindet. Doch ein Kriterium gibt's schlussendlich dennoch: mit dem Vogtland muss man verbunden sein. In welcher Weise auch immer. Denn das Vogtland gibt sich so facettenreich, so unterhaltsam und so leidenschaftlich. Eben ganz wie der Verein.

Unsere Geschichte

Mit der Gründung des Vogtland Bike e.V. im Jahre 2008 nahm eine fünf Jahre anhaltende Entwicklung eine institutionelle Form an, welche seit dem, den regionalen Radsport und Radtourismus mitgestaltet und nachhaltig beeinflusst. Der Vogtland Bike Marathon ist hierbei ein wesentlicher Bestandteil und Ausgangspunkt der gesamten Entwicklung.

24. August 2003

1. Vogtland Bike Marathon im Waldpark Grünheide

23. - 25. Juni 2006

Mitarbeit im Organisationsteam der Deutschen Meisterschaft im Straßenradsport 2006 in Klingenthal

05. - 07. Januar 2007

Mitarbeit im Organisationsteam der Deutschen Meisterschaft im Querfeldeinradsport 2007 in Auerbach

26. August 2007

5. und letzter Vogtland Bike Marathon im Waldpark Grünheide

08. Mai 2008

Gründung des Vogtland Bike e.V. aus einer Vereinigung des VBM-Organisationsteams und Fahrern des Team Waldpark Vogtland

24. August 2008

6. und erster Vogtland Bike Marathon am neuem Austragungsort in Schöneck

10. Mai 2009

1. Oelsnitzer Familienradtour

28. - 29. August 2009

7. Vogtland Bike Marathon in Schöneck sowie Prämiere des Roll&Rock@Night EnduroRace auf den Skihang der Skiwelt Schöneck

24. Mai 2010

2. Oelsnitzer Familienradtour

seit Juni 2010

Initiierung und Prämiere der Herzrasen – Bikecamps als radtouristisches Angebot in der Region

15. August 2010

Eröffnung der Downhillstrecke Schöneck an den Hängen der Skiwelt Schöneck als Angebot im Rahmen der neuen Marke „Bikewelt Schöneck"

27. - 28. August 2010

Mitinitiator der Quattro Stazioni Rennserie in Zusammenarbeit mit der MadCrew der Mad East Challenge Altenberg - 8. Vogtland Bike Marathon sowie II. Roll&Rock@Night EnduroRace als Serien-Wettkämpfe

04. - 06. Februar 2011

1. Herzrasen-Skilager als touristsiches Pauschalangebot für Langlauf- und Wintersport

seit Mai 2011

Ausbau & Erweiterung der Downhill- & Freeridestrecken der Bikewelt Schöneck sowie Eröffnung der weiteren Freeridestrecke

24. - 26. August 2012

10-jähriges Jubiläum des Vogtland Bike Marathons

2003

1. Vogtland Bike Marathon

Ort: Waldpark Grünheide

162

80

28,45 km
trocken

22°
sonnig

561 Hm

Claudia Seidel
30 km

Silke Herrbach
60 km

Lars Hiemann
30 km

Guido Assmann
60 km

Henrik Scharf
90 km

Jungfräulich...

Ganz neu, ganz spannend, ganz jungfräulich.... Nach reiflicher Überlegung wagten wir uns an das Projekt „Vogtland Bike Marathon". Damals noch ohne ellenlange Vorbereitung, ohne langfristige Pläne und mit schmalem Budget. Dafür war die Crew bereits massiv. Und so fand die Ideenfindung und Vorbereitung auch eher auf der Couch und beim Bier als am Schreibtisch statt. Doch schon damals gab es Attribute die auch heute noch zutreffen: Enthusiasmus und Euphorie. Genau dies konnten wir über die Jahre erhalten und dies bestimmt auch heute noch unser Tun.

29.
August
2004
2.
Vogtland Bike Marathon
Ort: Waldpark Grünheide
217
60
28,45 km
feucht
23°
sark bewölkt
561 Hm
Claudia Seidel
30 km
Carla Drechsel
60 km
Alexander Scholze
30 km
Guido Assmann
60 km
Christoph Cords
90 km

Zweiter Versuch.

Hatten wir im ersten Jahr nur Glück? Hatte es den Teilnehmern gefallen und kommen sie wieder? Und wir? Haben wir dazu gelernt, die Anfangsfehler abgestellt?
Mehr als 200 Mountainbiker fanden den Weg in den Waldpark Grünheide und brachten die Erkenntnis, dass der erste VBM nicht allzuschlecht gewesen sein kann. Es gab jede Menge neue Ideen und Anregungen und wir haben alles aufgesaugt, wie ein Schwamm. Unser Team wurde größer und jeder wusste nun anzupacken und konnte seine Stärken ausspielen.
Angepeitscht wurden die Biker von der Moderatorenstimme des Sports im Vogtland – Rainer Zimmermann.

Petra Friedrich, Initiatorin des Vogtland Bike Marathons

Der VBM ist ein außergewöhnliches Sportevent, von dem eine ganze Region profitiert, mit viele schöne Erlebnissen, einem ehrgeizigen Organisationsteam und der Erfahrung, dass Erfolg ganz schwer zu erarbeiten ist. Dieses gilt es zu stärken und zu unterstützen.

21.
August
2005
3.
Vogtland Bike Marathon
Ort: Waldpark Grünheide
185
60
28,45 km
stellenweise
feucht
23°
bewölkt,
Nieselregen
561 Hm
Claudia
Seidel
30 km
Silke
Herrbach
60 km
Björn
Meiercord
30 km
Guido
Assmann
60 km
Marco
Schätzing
90 km
Klingenthal
Champion
Biemme
www.biemme.de

Alles Routine?!

Mitnichten. Auch wenn im dritten Jahr das Gerüst stand, so gab es dennoch Baustellen. Die Aufregung stieg schon Monate vorher, aber die Zeit rannte uns fast immer davon. Wir wussten was zu tun ist, überlegten dennoch, was es zu verbessern gab. Wir schauten über den Tellerrand, spionierten die „Veranstalterkonkurrenz" aus. Verbesserungen waren erwünscht. Und dann sahen wir es: die Teilnehmerpräsente... der Ansatz, welchen wir uns zukünftig verschrieben um aufzufallen, sich abzuheben, zu begeistern. Und so waren wir erstmals auf anderen Events unterwegs – flyerten, plakatierten. Die MTB-Welt sollte von uns erfahren. MACHER, KÖNNER, BRINGER – wir suchen EUCH!

27.
August
2006
4.
Vogtland Bike Marathon
Ort: Waldpark Grünheide
141
85
28,45 km
nass, schlammig
19° Grad,
stark bewölkt,
stellenweise Regen
561 Hm
Kristin Schaub
30 km
Sandra Gamka
60 km
Phillipp Rothe
30 km
Guido Assmann
60 km
Ruman Voigt
90 km

Die Familie erhält Zuwachs.

Wir sind den Kinderschuhen entwachsen. Neue Sponsoren, eine bessere Unterstützung, mehr Aussteller und ein buntes, vielfältiges Familienprogramm bereicherten die Eventarena. Die VBM Familie wuchs mehr und mehr zusammen.
Mit dem Team Waldpark Vogtland stand erstmals ein eigenes MTB-Team am Start. Nicht nur zum VBM selbst, auch bei anderen regionalen Rennveranstaltungen präsentierten die Fahrer unseren Marathon in vollster Pracht.

26.
August
2007
5.
Vogtland Bike Marathon
Ort: Waldpark Grünheide
206
110
31,20km
trocken
25° Grad
sonnig
561Hm
Claudia Seidel
30km
Sandra Gamka
60km
André Meyer
30km
Uwe Höhna
60km
Guido Assmann
90km
149
56

outdoor-Fahrräder-wandern-ski-snowboard-Klettern

PRO BIKE
Frieder Jäckel
Plauensche Str. 1–3
08606 Oelsnitz

Telefon (037421) 28053
www.probikefritz.de

Streckenchaos und Schilderdiebe ...

Eine neue, überarbeitete Strecke sollte 2007 ein noch spannenderer Rennverlauf garantieren. Am Ende war es so spannend, das selbst wir, als Veranstalter nicht alle Änderungen kannten... Wanderer und Fußgänger hatten sich den Scherz erlaubt und Ausschilderungen entwendeten sowie Markierungen und Richtungspfeile verändert. Und so kam es zu ungewollten Begegnungen auf der sich kreuzenden Strecke.

MTB ist eben nicht jedem sein liebstes Kind...
Auch wenn's zum Zeitpunkt des Marathons noch keiner wusste: mit der 5.Auflage endete das Kapitel „VBM im Waldpark Grünheide". Und es folgten spannende Wochen mit vielerlei Versuchen das Event zu erhalten und der Erkenntnis: wir ziehen das durch, der VBM bleibt bestehen und unabhängig zugleich.

2008

6. Vogtland Bike Marathon

Ort: IFA Ferienpark Schöneck

206

500

40,9 km
trocken

19° Grad
sonnig

806 Hm

Claudia Seidel
40 km

Anke Dann-owski
80 km

Sascha Heinke
40 km

Bastian Wausch-kuhn
80 km

Und alles neu macht der August...

Neue Heimat, neues Glück!
In aufregenden Monaten vollzogen wir den Wechsel. Aus der behüteten Gemeinschaft des Waldpark Grünheide in einen eigenständigen Verein, aus dem erzgebirgischen Grenzland auf den Balkon des Vogtlands. In der Stadt Schöneck hatten wir den kommunalen Partner gefunden, der unterstützend unseren Weg teilte.
Und genau dieser war uns wichtig. Er sollte fortan unsere Entwicklung und unser Streben nach mehr MTB im Vogtland bestimmen.
Mehr Verantwortung, mehr Organisation, mehr Arbeit. Aber auch mehr Herzblut und mehr Begeisterung. Genau das wollten wir. Und genau das bekamen wir.

Rolf Keil, 1. Beigeordneter des Landrats, ehemaliger Bürgermeister Schönecks

Der VBM, einschließlich seines kompletten Wochenendprogramms ist das sportliche Großereignis im Vogtland und bringt immer eine Wertschöpfung in die Region und dem Veranstaltungsort.

29.
August
2009
7.
Vogtland Bike Marathon
Ort: IFA Ferienpark Schöneck
282
2100
41,6 km
feucht
15° Grad
leicht bewölkt
787 Hm
Katja Weiss
40 km
Sandra Mehnert
80 km
Lutz Baum-gärtel
40 km
Sebastian Stark
80 km
André Wagen-knecht
Roll & Rock Downhill

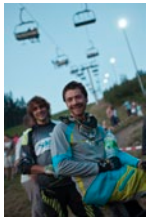
MTB ist nicht nur Marathon

Wir wussten es schon immer: Marathon kann nicht das letzte Wort gewesen sein. Da musste es doch noch mehr geben. So grübelten wir was Wiesen, Wälder und Hänge um Schöneck noch hergaben. Was dazu an Unterhaltung noch fehlte und den VBM als Mehrtagesevent bereichern würde. Und es sprudelte nur so aus uns heraus... Bergab sollte es gehen.... und, und Musik sollte dabei sein... auch viel mehr Leute müssten vor Ort bleiben... und nicht immer gleich nach Hause fahren... ach, und bisschen Festival-Feeling wäre auch nicht schlecht... für Alt und Jung, Groß und Klein.
Und weil „Geht nicht, gibt's nicht!" schon immer unsere Devise war, stampften wir mit dem Roll&Rock@Night ein zusätzliches Highlight aus dem Boden und auf den Hang. Und siehe da – es gefiel. Gut 2.500 Gäste erlebten die erste Sause unter Flutlicht und als Vorabendevent des traditionellen Marathons.

28.
August
2010
8.
Vogtland Bike Marathon
Ort: IFA Ferienpark Schöneck
243
600
43,65km
durchgeweicht,
schlammig
9° Grad
starker Regen
959Hm
Daniela
Storch
40km
Roll&Rock
Downhill
Sebastian
Stark
40km
Roll&Rock
Downhill
André
Wagen
-knecht
Carina
Wurziger

Land unter...

Das Niederschlagsradar verhieß nichts Gutes. Nach drei Tagen Dauerregen sollte auch das komplette VBM-Wochenende alle vogtländischen Wetterkapriolen parat halten. So bestimmten Nässe, Kälte und Wind die Rennentscheidungen. Mit der Absage der 80 Kilometer Marathondistanz fiel erstmals ein kompletter Wettkampf zum Opfer. Doch unterspülte Waldwege, knietiefe Pfützen und allerfeinste Schlammpassagen gaben keine zusätzliche Runde her. Manch einer fand Gefallen an den nicht alltäglichen Bedingungen. Wir nicht. Und hofften auf eine Besserung im folgenden Jahr...
Doch ohne Neuigkeit gings auch 2010 nicht. Zusammen mit den Jungs der Mad East Challenge riefen wir die Quattro Stazioni ins Leben... Eine Rennserie wie wir: MTB pur – egal ob als Marathonfahrer, Downhiller oder Endurist.



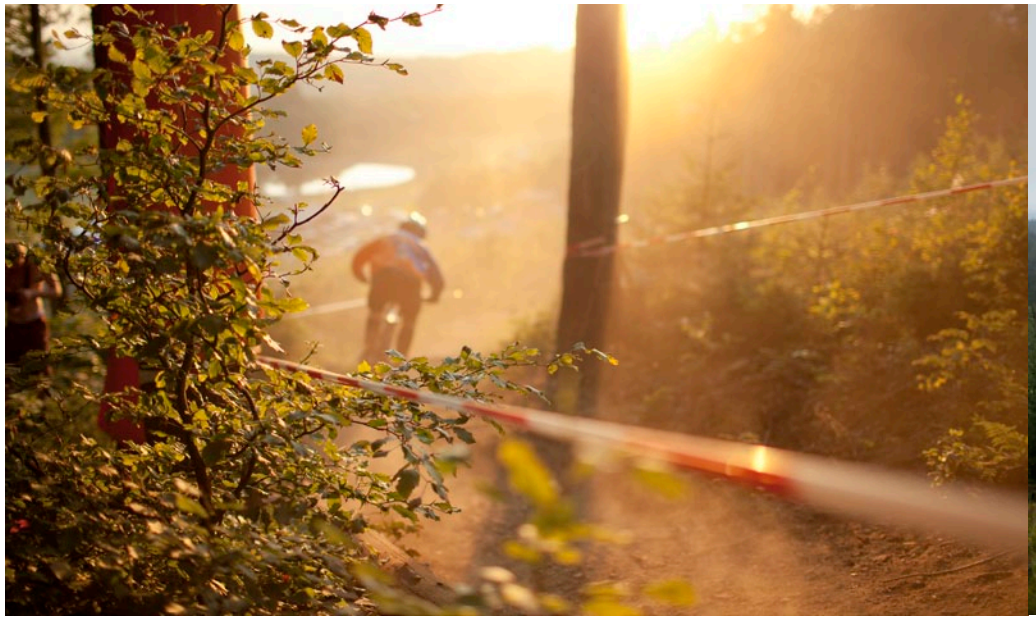
Martin Munker, Redakteur Bike Sport Magazin & Bike TV

Der VBM ist einer der schönsten Marathons, der vor allem wegen der klasse Atmosphäre viel Spaß macht.

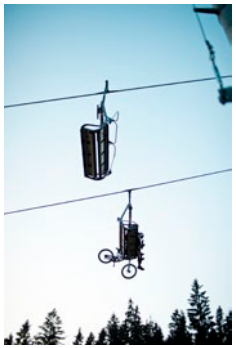
28.
August
2011
9.
Vogtland Bike Marathon
Ort: IFA Ferienpark Schöneck
227
1200
43,65km
nass, schlammig
12° Grad
Regen
959Hm
Zuzana Necká-rová
40km
Tanja Trink-walter
80km
Lutz Baum-gärtel
40km
Sascha Heinke
80km
André Wagen-knecht
Roll&Rock Downhill
Heike Ramsdorf
Roll&Rock Downhill

Abends „Hui!“ -

Morgens „Pfui!“

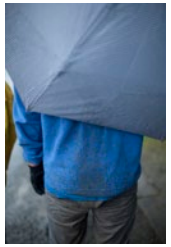


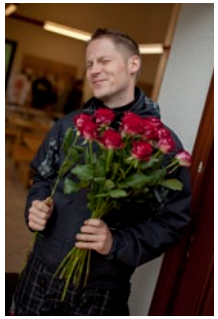
Doch wieder Regen und Kälte. Während der Freitag mit knapp 30° Grad alle Downhiller unter dem Protektorenpanzer zum schwitzen brachte, wartete der Samstag erneut mit Regen und Kälte auf. Ein Temperatursturz von 20° Grad ließ Erinnerungen an 2011 wach werden.
Der Begriff „VBM-Wetter“ prägte sich ein. Doch zumindest während des Rennens stoppte der Regen.



Michael Hecht, Geschäftsführer
Tourismusverband Vogtland e.V.

Ich persönlich bin immer wieder begeistert, wenn ich sehe, mit welchem Herzblut und bescheidenen Mitteln die Macher des VBM, eine solch Klasse Veranstaltung auf die Beine stellen. Fakt ist, der VBM hat seit dem Umzug nach Schöneck an Qualität und Ausstrahlung gewonnen.





VBM im Rentenalter...

10 Jahre. 5 Auflagen im Waldpark Grünheide, 5 Auflagen in Schöneck. Aus einer Tagsveranstaltung wurde ein Mehrtagesevent. Aus reinem Marathonrennen ein Wochenende vieler MTB-Richtungen. Nach Marathon und Nacht-Downhill folgte mit dem erstmals ausgetragenen Enduro-Rennen eine Rückbesinnung auf die Old-School Disziplinen und gleichzeitig ein Fingerzeig wo die Entwicklung hingeht.
Der VBM hat einiges erlebt und wir verbinden viele Erkenntnisse und noch mehr Erinnerungen. Doch irgendwann geht jede Epoche zu Ende, heißt es Abschied nehmen.
Und wer weiß, vielleicht ist nach 10 Jahren der perfekte Zeitpunkt dafür gekommen. Oder doch noch nicht? Man wird sehen...

Silke Kragl-Weidlich,
Leiterin Tourismusbüro Schöneck.

Der VBM ist ein bisschen Verrücktheit, die Liebe zum MTB-Sport, eine coole Truppe, tolle Wettkämpfe und Begegnungen – kurzum: Immer wieder ein Erlebnis.

Streckenrezept

Vogtland Bike Marathon à la Balkon des Vogtlands

Für einen einzigartigen und wohlbekömmlichen Bike Marathon nach vogtländischer Art nehme man:

Zutaten

- 2,5 km guter Asphalt
- 16,5 km feinste vogtländische Waldwege
- 11,0 km ausgebautes Kammloipennetz
- 2,0 km schmale Wiesendurchfahrten
- 3,0 km Anstiege - steil bis knackig
- 2,2 km steile bis böse Abfahrten
- 2 gute Handvoll ausgefahrene und technisch anspruchsvolle Single-Trails
- 1 Staumauernquerung
- 3 - 4 Holzbrückenüberquerungen (möglichst schön schmal)
- dies alles mit mehreren Priesen Schotter und Sand abgeschmeckt dazu passend unzählige Ausblicke auf touristische Highlights reichend

Zubereitung

Zu beginn der Zubereitung ist auf das VBM-taugliche Verkehrsgerät zu achten. Alle Zutaten sind in einem straffen, aber gesunden Mischungsverhältnis miteinander zu kombinieren. Trotz der relativ schnellen Handhabe ist dennoch ein gewisser Vorkenntnisstand erforderlich. Köche mit entsprechender Bike- und Trailerfahrung sind leicht bevorteilt.
Nach einem kurzen geführten Asphalteinstieg folgt auf den ersten Loipenkilometer der Ritt über den Vogtland Panorama Weg – Sachsens Wandereldorado – auf zum Großteil gut ausgebauten Waldwegen in Richtung Klingenthal. Hier grüßt die Vogtland Arena und lässt einige Blicke empor zur Schanzenanlage zu.
Die folgende Auffahrt entlang des Goldbergweges wird mit einigen Erschütterungen über den Floßgraben-Trail abgerundet. Per Bergsprint wird die „Schneckenstein-Halde" erklommen und mit dem gigantischen Ausblick links über die Schulter zurück zur modernsten Skisprungschanze Deutschlands belohnt.
Hinab ins Tal der Silberbachquelle über Wald- und Wiesenwege folgend, schließt sich ein Kurzbesuch der Ortschaft Muldenberg an. Nach der Überfahrt der Talsperren-Staumauer warten einige technische Highlights und Traildurchfahrten – ordentlich kräftezehrend, aber typisch vogtländisch.
Parallel zur Vogtlandbahn verlaufend, werden einige Höhenmeter in Richtung Schöneck bewältigt. Die Teiche der Muldenquelle als nächstes Ziel läuten die Durchfahrt der Eventarena ein. Den IFA Ferienpark kreuzend heißt es Eingeklickt! und Festgehalten!.
Entlang des Bahntrails folgt die Abfahrt über Wiesenausläufer in Richtung Kroatenloch, bevor man über den Skihang „vabkürzt" und schon allen Mut zusammennehmen muss beim Anblick und der Fahrt in die Tiefen der Skiwelt Schöneck.
Während hoch oben der IFA Ferienpark thront, zeigt der Tacho Kilometer 35 und so sind zwar nur noch wenige Meter Strecke, dafür einige Meter mehr Höhe zurück zu legen.
In Kehren und über Sträßchen geht es vorbei am Alten Söll durch die Innenstadt als letzter Wegespunkt zur Zielauffahrt. Unzähliges Laktat „zwickt" und „kratzt" beim Weg durch den Stadtpark hinauf. Wenige oder etliche Minuten später ist das Ziel bereits in Sicht. Zuvor folgt jedoch abermals die Fahrt in die Tiefe, um letztmalig den Anstieg Ferienpark empor zu klettern.
Unter dem Jubel der Zuschauer arbeitet man sich zur Durchfahrt des Zielbogens empor. Mit Applaus wird man im Empfang genommen und der Balkon des Vogtlands macht mit einem einzigartigen Rundblick über Schöneck und das Vogtland seinen Namen alle Ehre.
Herzlichen Glückwunsch, wohl bekommts das VBM-Gericht...

VBM Strecken 2003 - 2011

VBM-Strecke 2003 - 2006

Waldpark Grünheide

Länge

28,45 km

Streckenbeschreibung

Waldpark Grünheide ››› 5-Wege ››› Vogtlandsee ››› Sieben Wege ››› Jungfernsprung ››› Zinsbachtal ››› Weitersweg Hammergockel ››› Knock ››› Fichtigweg ››› Tannenbachweg ››› Carolagrün ››› Bad Reiboldsgrün ››› Haideschachen ››› Carlsturm (734m) ››› Hirschteich ››› Zinsbachtal ››› Waldpark Grünheide

VBM-Strecke 2007

Waldpark - Streckenupdate

Länge

28,45 km

Höhendifferenz

136 Meter (Höhe von 613 Meter bis 749 Meter) – Gesamtanstieg 561 Meter

Streckenbeschreibung

Waldpark Grünheide ››› 5-Wege ››› Vogtlandsee ››› Kleine Heide ››› Roter Fluß ›››
Sieben Wege ››› Bärenwinkelweg ››› Rautenkranzer Straße ››› Zinsbachloipe
››› Katzenstein ››› Pechhüttenflügel ››› Wolfsgrube ››› Petersweg ››› Hirschteich ›››
Carlsturm (734m) ››› Georgengrün ››› Zinsbachtal ››› Waldpark Grünheide

Höhenprofil

VBM-Strecke 2008 bis 2009

Schöneck - Balkon des Vogtlands

Länge

41,64 km

Höhendifferenz

250 Meter (Höhe von 619 Meter bis 869 Meter) – Gesamtanstieg 806 Meter

Streckenbeschreibung

IFA Ferienpark ››› Neuwaldweg ››› Oberer Muldenteich ››› Kottenheide ››› Vogtland Panoramaweg ››› Sprangerweg ››› VogtlandArena ››› Goldbergweg ››› Kielfloßgraben ››› Flößgrabenweg ››› Schneckenstein Aussichtshalde (883m) ››› Kammloipe ››› Hämmerling ››› Silberbachweg ››› Staumauer Muldenberger Talsperre ››› Hämmerling ››› Kammloipe ››› Heuweg ››› Bahnweg ››› Muldenquelle ››› IFA Ferienpark ››› Steinbruchweg ››› Skihang Streugrün ››› Evabuche ››› Am Stadtpark ››› Skihang Hohe Reuth ››› IFA Ferienpark

Höhenprofil

VBM-Strecke 2010 bis 2012

Schöneck - Streckenupdate

Länge

43,65 km

Höhendifferenz

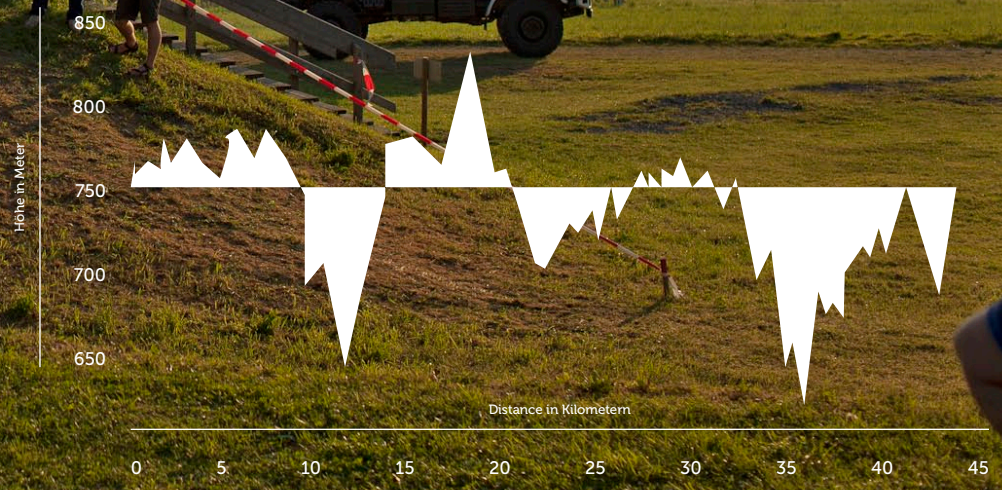
292 Meter (Höhe von 583 Meter bis 875 Meter)

Gesamtanstieg 950 Meter, Gesamtabstieg 959 Meter

Streckenbeschreibung

IFA Ferienpark ››› Neuwaldweg ››› Oberer Muldenteich ››› Kottenheide ››› Vogtland Panoramaweg ››› Alte Kottenheider Straße ››› Brundöbra ››› Vogtland Arena ››› Goldbergweg ››› Kielfloßgraben ››› Flößgrabenweg ››› Schneckenstein Aussichtshalde (883m) ››› Kammloipe ››› Hämmerling ››› Silberbachweg ››› Muldenberger Talsperre ››› Staudamm ››› Kammloipe ››› Muldenquelle ››› IFA Ferienpark ››› Steinbruchweg ››› Skihang Streugrün ››› Herrenteiche ››› Bockmühlenweg ››› Saaliger Straße - Schilbacher Straße ››› Schöneck Hauptstraße ››› Stadtpark ››› Skihang Hohe Reuth ››› IFA Ferienpark

Höhenprofil



Wenn schon nicht die Schnellsten, dann wenigstens die Schönsten...

Schick sollte die Klamotte dann doch sein. Und dabei scheißen wir auf all' die Ambition, denn für die Präsentation unseres Outfit's muss man nicht unbedingt schnell unterwegs sein.
Hier reicht auch Normalgeschwindigkeit und im adretten Radfahreranzug zu überzeugen.
Auch hier soll der Spirit unseres Vereins sichtbar werden: jede Menge Herzblut und Liebe für die Region und den MTB-Sport.
Und so gehört's für uns zum guten Ton, unseren Sponsoren und Partnern auch entsprechend Raum & Platz auf unserer Bikewear und dem Equipment zu geben. Denn das wird in der ganzen Republik gesichtet... und nicht nur auf Rennstrecken, Bundes- und Nebenstraßen oder den Bergauf- und -abpassagen in Bikeparks.
Universell einsetzbar macht man damit immer eine gute Figur. Egal ob sportlich funktionell, technisch versiert oder ambitioniert aggressiv – eins ist sicher, optisch ansprechend kommt man damit immer einher.

Matthias Mende, MTB-Junioren-Europameister und -Vizeweltmeister 1997, Organisator Mad East Challenge

VBM-Merchandise Artikel? – Ich konnte noch keines behalten, mir sind diese immer gleich abgenommen worden … müssen also begehrt sein … sagt wohl alles.

26./27. AUGUST 2011
IFA SCHÖNECK HOTEL & FERIENPARK
VOGTLAND BIKE MARATHON
Wendig wie die Eule, Beine wie ein Stier und voll die Me
Org-Team
VOGTLAND BIKE
Marathon
NEU!
23.08.200
Schöneck
IFA Ferienpa
Vogtlan
-Erlebnis entlang der Trans Germa
40km & 80 km.
KidsRace
Phonoland
VOGTLAND bike MARATHON
29.08.2009
Schöneck
IFA Ferienpark
Vogtland
in moüo
7. Vogtland Bike Marathon
ORG 02
VBM-EnduroRace
27.08.2010
SKIWELT SCHÖNECK
herz rasen
BIKE CAMPS
STAZIONI 2011
@Night
MTB QUATTRO STAZIONI
FEELFALT
SCHÖNECK

Interview der Macher

10 Fragen zu 10 Veranstaltungen & der Blick in die Zukunft

Seit 10 Jahren ist der Name aus der Liste der deutschen MTB-Marathons nicht mehr wegzudenken. Doch wie fing es an, was macht diesen Marathon aus bzw. was unterscheidet ihn von anderen Veranstaltungen Und vor allem: was soll daraus werden? Hierzu haben wir uns mit den Machern des VBM unterhalten. Das Trio ist dabei nicht nur Bestandteil der Organisations-Crew, sondern auch Kopf des Veranstalters – dem Vogtland Bike e.V..

MICHAEL DAGENBACH: stellv. Vorstandsvorsitzender, als Gelegenheits-MTBler für die Bereiche Außendarstellung und Onlinearbeit des VBMs und des Vereins tätig.

MICHAEL DEGENKOLB: stellv. Vorstandsvorsitzender und VBM-Mitbegründer, als Sportkaufmann und Tourismusspezialist für die breitensportliche und touristische Ausrichtung von VBM und Verein aktiv

DERRICK SCHÖNFELDER: Vereinsvorsitzender, als ehemaliger Marathonfahrer eigentlich „Mutti für Alles", inklusive der Verantwortlichkeit für den sportlichen Teil, Presse- & Öffentlichkeitsarbeit sowie die Gesamtorganisation; zuständig für die Rennfahrerfraktion im Vogtland Bike-Team.

Hallo Jungs, der VBM jährt sich zum zehnten Mal. Hättet ihr 2003 daran gedacht, diese Geschichte soweit voranzutreiben?

DERRICK: Nein, sicher nicht. Aber rückblickend sind wir alle froh und stolz, was wir in der Zeit aus dem Event gemacht haben.

MICHA DEGENKOLB: Stimmt. Damals war das eher eine recht kurzfristige Idee, die bei den richtigen Leuten auf offene Ohren gestoßen ist. Wir sind echt dankbar, dass dies damals so rigoros unterstützt wurde. ›

Du sprichst es an - wie kam es denn zum VBM? Was war euer Ansinnen?

MICHA DEGENKOLB: Der Geburtsort des VBM war definitiv das Kinder- und Jugenderholungszentrum „Waldpark Grünheide" in Auerbach, wo wir alle drei in unterschiedlichen Abteilungen arbeiteten. Bei neuen Eventideen und touristischen Angeboten wollten wir einfach auch die landschaftliche Umgebung stärker einbeziehen. Und so entstand im Zusammenhang mit dem Mountainbike-Boom die Idee des eigenen Events.

MICHA DAGENBACH: Und die Umsetzung als Marathon kam von Anfang an gut an. Mit den mehr als 150 Startern 2003 hatte niemand gerechnet. Die Veranstaltung wuchs entsprechend und es folgte einige Jahre später sogar eine Deutsche Meisterschaft im Querfeldein. So prägte der Radsport in den Folgejahren auch das sportliche Profil des Waldparks. Ich denke, diese Kombination aus passender Event Location, einer ansprechenden Streckenlegung mit einzigartigem Naturambiente und einer guten Zusammenarbeit funktioniert mit unseren heutigen Partnern in Schöneck noch genauso wie damals.

Derrick: Meine Intension war damals eher sportlicher Natur und so hab ich mich nach 2-3 Teilnahmen als Fahrer erst später intensiver organisatorisch mit eingebracht. Besonders die Umsetzung bei anderen Marathons hat mir damals nicht immer gefallen und so war für mich und uns schnell klar: der VBM soll anders sein. Wir waren damals ein relativ großes Organisationsteam und viele der „VBM-Geburtshelfer" und Unterstützer wie Beatrice Hauer, Christian Sterzel und Lena Friedrich sind uns bis heute treu geblieben. Worüber wir sehr froh sind.

Was ist denn das Besondere am VBM, was unterscheidet ihn vom Gros der restlichen Marathons?

MICHA DAGENBACH: Ich denke, es ist unser eigener Qualitätsanspruch. Und das eben nicht nur in punkto Wettkampf, sondern ebenso in Bezug auf das Rahmenprogramm und das komplette Auftreten. Das sieht man ja auch an den Flyern, unserem Merch oder dem Onlineauftritt. All das folgt einem ganzheitlichen Konzept... Wir wollten von Beginn an keine reine Profi- oder Massenveranstaltung. Lieber „klein und fein", aber dafür mit einigen Eckpunkten, die uns von anderen Bike Events abheben und uns treue Teilnehmer verschaffen.

MICHA DEGENKOLB: Unser Ziel war es, eine Trendveranstaltung zu schaffen, die aber auch zur Region passt und die Tradition des VBM bewahrt. Der VBM trägt seine Herkunft ja auch nicht ohne Grund im Namen. Das Vogtland spielt für die Veranstaltung eine besondere Rolle. Das zeigt sich in vielen Facetten, so z.B. darin, dass der Event von Leuten organisiert wird, die fest in der Region verwurzelt sind. Aber auch an der Streckenführung, die rund um Schöneck das Vogtland in einer Art Sightseeing- und Erlebnistour durchquert. So zeigen sich viele Starter immer wieder überrascht, wie gut der VBM verpackt, was das Vogtland zu bieten hat. Der VBM ist eben von MTB-Freunden aus der Region gemacht. Das macht ihn nicht nur leistungssportorientiert, sondern auch familiär und sympathisch. Und das spüren, glaube ich, auch die Starter.

Den VBM macht zudem mehr aus, als die reine Marathonstrecke. Es ist auch die angenehme Mischung des Starterfeldes, wo man nicht nur namhafte und ambitionierte Mountainbiker findet, sondern ebenso Hobbyfahrer, die einmal an ihre Leistungsgrenze gehen wollen.

Derrick: Hinzu kommen die örtlichen Gegebenheiten und die Zusammenarbeit mit dem IFA Ferienpark, der Bikewelt und der Stadt Schöneck. Dies alles ist in den vergangenen 10 Jahren mit der Veranstaltung gewachsen und hat sich mittlerweile auch auf andere sportliche und touristische Bike Projekte in der Region erweitert.

Und ganz wichtig ist natürlich auch die Anpassungsfähigkeit in Verbindung mit der entsprechenden Affinität zum Radsport und seinen Entwicklungen. Hier konnten wir mit dem Roll&Rock Event aus EnduroRace und Nacht-Downhill sowie der begleitenden Afterrace-Party aktuelle Trends aufgreifen und auch ein überzeugendes Rahmenprogramm realisieren. So wurde der VBM permanent erweitert und mittlerweile treffen die unterschiedlichsten MTB-Gruppen und Fahrer aufeinander, was sonst in der Szene eher selten ist. Mit all' dem haben wir es geschafft, den VBM in seiner Tradition und Ausrichtung zu erhalten und immer wieder neu zu erfinden. Er bietet in vielerlei Hinsicht mehr als man denkt. Und genau das passt zur Destination Vogtland. ›

MICHAEL DEGENKOLB, MICHAEL DAGENBACH, DERRICK SCHÖNFELDER

Was hat sich denn im Laufe der 10 Auflagen gewandelt? Was sind für euch die positiven Änderungen??
MICHA DEGENKOLB: Definitiv die Entwicklung unseres Vereins. Als Veranstalter und Ausrichter sind wir seit der Gründung 2008 kontinuierlich gewachsen und decken mittlerweile neben dem Marathon- & Cross Country Bereich auch die Disziplinen Downhill & Freeride sowie Straße & Querfeldein ab. Diese Mischung ist im Radsport nicht alltäglich. So haben wir bspw. mit Thorsten Schäfer, André Wagenknecht, Sven Gerber oder der Familie Weglarz für die unterschiedlichsten Schwerpunkte unserer Vereinsaktivitäten Unterstützer und Fachleute gefunden.

MICHA DAGENBACH: Und diese Zusammenarbeit ermöglicht auch erst die Durchführung der unterschiedlichen Wettkämpfe und Rahmenveranstaltungen, wie dem Roll&Rock EnduroRace und Nacht-Downhill. Und diese locken natürlich weitere Mountainbiker und vor allem Zuschauer zum VBM-Wochenende. Aber auch außerhalb dieser Tage im August bewegt sich viel. So wurde der Saisonbetrieb der angelegten Downhill- und Freeride-Strecke inklusive Sessellift ermöglicht. Das vereinseigene Radteam startet bei nationalen sowie internationalen Rennen und macht dabei auch Werbung für den heimischen Marathon. Die vom Verein mit organisierten Bikecamps sowie das breite radtouristische Aktions- und Informationsangebot unseres Vereins tragen zur Belebung der Destination Vogtland bei.

DERRICK: Ein wichtiger Faktor ist zudem noch, dass sich auch im 10. Jahr die Unterstützung nicht aufgebraucht hat. Nur zusammen mit den zahlreichen ehrenamtlichen Helfern aus Verwandtschaft, Bekanntschaft, Stadt und Region, Feuerwehren, Vereinen u.v.w. kann man Derartiges auf die Beine stellen. Alleine funktioniert das nicht. Zudem ist in vielen Bereichen einiges unkomplizierter und eingespielter geworden. Dank der Kooperationen mit regionalen Unternehmen war es erst möglich, unsere Ideen um das EnduroRace und den Nacht-Downhill oder auch der dazugehörigen Afterrace-Party anzukurbeln und umzusetzen. Hier sind wir natürlich am Ende froh, diesen Unterstützern mit dem Event und dazugehöriger Publicity etwas zurückgeben zu können. Auch wenn dies alles noch ausbaufähig ist.

Das klingt alles stark nach einer „Erfolgsgeschichte"…. gibt es nix was euch Probleme bereitet hat?
DERRICK: Oh doch, aber es nützt nix, sich darüber zu beschweren. Man muss einen anderen Weg suchen und glücklicherweise haben wir diesen bisher auch meistens gefunden. Dennoch ist es grundsätzlich schwieriger geworden ein Event von derartiger Größe auf die Beine zu stellen. Rein sportlich gesehen, ist der Spagat zwischen Jedermannrennen und anspruchsvollem Marathon kaum noch zu realisieren. Beides zu verfolgen ist immer mit zusätzlichen Aufgaben und größeren Arbeitsumfängen verbunden, die nebenberuflich kaum noch zu stemmen sind. Dazu werden die bürokratischen Hürden eher mehr als weniger. Und die MTB-Landschaft zeigt außerdem, dass der Trend eher zu zuschauerfreundlicheren und spektakuläreren Rennveranstaltungen geht.

MICHA DAGENBACH: Zudem ist es schade, das viele gute Ideen noch brach liegen bzw. nicht weiterverfolgt werden. Das hat ganz unterschiedliche Gründe. Oftmals fehlt es einfach an Zeit, engagierten Personen und weiterer Unterstützung. Die Aktivitäten des Vereins und die Aufgaben rund um die Veranstaltung wachsen leider schneller, als der Personenkreis, der sich damit ganzjährig beschäftigen kann und möchte.

MICHA DEGENKOLB: Und dann wäre da noch das Wetter…. Gerade in den letzten Jahren ist das zum einzigen Faktor geworden, der sich wirklich negativ entwickelt hat. Aber am Wetter kann man eben schwer was ändern.

Abgesehen vom Wetter - wie wollt ihr dem zukünftig begegnen?
MICHA DAGENBACH: Die räumliche Distanz der aktiven VBM-Helfercrew zum Vogtland nimmt zu. Viele wohnen berufsbedingt leider nicht mehr im Vogtland. Das erschwert natürlich die Zusammenarbeit. Und gerade die konstante, ganzjährige Arbeit vor Ort ist besonders wichtig. Deswegen versuchen wir weitere Mitstreiter zu gewinnen, um die Aufgaben auf breitere Schultern zu verteilen sowie die bisherigen Helfer besser zu unterstützen.

DERRICK: Mit Manpower alleine ist es aber nicht getan. Sicherlich ist es an uns, den Stellenwert des VBM für die Region sowie für die Sponsoren immer wieder zu verdeutlichen und weiter auszubauen. Hierzu gehören auch unsere Bikecamps sowie alle anderen Radangebote. Vielleicht ist es irgendwann möglich, die Organisation nicht mehr ehrenamtlich durchführen zu müssen. Vielleicht kann irgendwann eine Stelle vor Ort geschaffen werden, bei der der VBM Teil der Arbeitszeit und Arbeitsaufgabe ist, so wie es bereits in den Anfangsjahren der Veranstaltung war!? Vielleicht kann auch von einem Bikepark in Schöneck aus agiert werden!? Und so weiter… Bis es allerdings soweit ist, werden wir uns wohl oder übel von einigen Aufgaben und Veranstaltungsteilen trennen. Das 10. Jubiläum wird somit auch ein Schlusspunkt des bekannten Vogtland Bike Marathon sein. Wie es danach aussieht und weitergeht, können wir im Augenblick noch nicht sagen, dafür sind auch noch verschiedene Gespräche nötig.

Ihr seid alle drei stark mit dem VBM verwachsen. Was gibt euch denn nach 10 Jahren immer noch den Ansporn weiter zu machen?
Derrick: Zwischen den Mitgliedern der VBM-Orgacrew und des Vereins bestehen enge Freundschaften. Wir verbringen viel Zeit miteinander. Alle teilen die Liebe zum Vogtland und zum MTB-Sport auf unterschiedlichste Art & Weise. Zusammen arbeiten wir auch an weiteren Projekten. Das schweißt zusammen. Und so fühlt sich der VBM trotz der vielen Anstrengungen immer noch wie eine gemeinsame Freizeitaktivität an, die immer wieder neue kreative und innovative Dinge hervorbringt.

MICHA DEGENKOLB: Und gerade der Blick über den Tellerrand, auch in andere vergleichbare Regionen und Sportarten, spornt uns an. Dort ist man oftmals weiter. Landkreis, Städte und Vereine arbeiten da enger zusammen.

MICHA DAGENBACH: Uns bestätigt es einfach, was aus dem VBM und dem Vogtland Bike e.V. geworden ist. Es ist schön zu sehen, was man bewegen kann, wie viele positive Erfahrungen man gewonnen hat. Wir wissen, wie viel Potenzial noch in der Veranstaltung steckt und dass es noch so einiges gibt, was wir gern realisieren würden.

Also gibt es dennoch einige Wünsche und Erwartungen?
DERRICK: Klar, Erwartungen und Wünsche hat man immer, wir auch. Aber man muss auch sehen was realistisch ist bzw. wofür es sich lohnt zu kämpfen und Entbehrungen auf sich zu nehmen. Wie bei vielen anderen Vereins- oder ehrenamtlichen Tätigkeiten stecken auch im VBM reichlich Arbeitstage mit viel Schweiß, aber auch unzählige Stunden am Computer, Telefon oder im Auto. Das geht nur mit einer gehörigen Portion Enthusiasmus und der Aufwendung privater Mittel. Wir sind ein gutes dreiviertel Jahr unterwegs, um alle Vorkehrungen zu treffen und das notwendige Budget von ca. 12.000 EUR zusammen zu bekommen. Selbstverständlich wünscht man sich da, dass die Bemühungen und das Geschaffene entsprechend gewürdigt werden, zumal es der ganzen Region zugutekommt. Einige Akteure und Partner aus Politik, Wirtschaft und Medien tun dies mehr, andere eher weniger. Viele verstehen leider noch nicht, welche touristischen und auch wirtschaftlichen Chancen sich aus der Veranstaltung mittlerweile ergeben haben. An einem VBM-Wochenende müssen zum Beispiel gut 3.000 Personen verköstigt werden, die umliegenden Pensionen und Hotels sind ›

voll. Genau diese Wertschöpfung sollte mehr beachtet und unterstützt werden.

MICHA DAGENBACH: Wir würden uns wünschen, dass sich einige Bigplayer noch stärker zum VBM bekennen. Oft sind es die kleinen und mittelständischen Firmen oder Stadtpolitiker, die für ihre Verhältnisse viel für den VBM leisten. Darüber hinaus nimmt der Vogtland Bike e.V., durch seine breite radsportliche- und radtouristische Ausrichtung mittlerweile einen großen Stellenwert in der Region ein. Hier wäre es schön, wenn wir als Ansprechpartner noch stärker bei der Arbeit der Verbände und Initiativen einbezogen würden. Insbesondere, wenn es um die eine verbesserte touristische Wahrnehmung des Vogtlands als MTB-Region geht, sollte der VBM und die Aktivitäten rundherum nicht nur als Veranstaltung UNSERES Vereins angesehen werden, sondern als vogtländisches Radsporthighlight.

Und jetzt ganz kurz: welche 3 Dinge verbindet ihr mit dem VBM?
MICHA DAGENBACH: Die gemeinsame Vorliebe für To-Do-Listen, die legendären Skills eines Multicars und auch das heimliche Naschen bei der Fahrerverpflegung. (Ja, ich bin das. Sorry!)

MICHA DEGENKOLB: Drei markante Buchstaben, schlechtes Wetter und gute Freunde.

DERRICK: Genau, die Freundschaften als allererstes. Vor allem im Zusammenhang mit den Grillabenden und den Leuten im Rosenhof. Dazu die total verdreckten, aber lächelnden Gesichter der Fahrer nach der Zieleinfahrt. Aber leider auch den deutschen Bürokratismus.

Ihr sprecht immer wieder euer Gemeinschaftsgefühl an… ohne wen oder was, würde es den VBM nicht geben?
MICHA DAGENBACH: Als Wendepunkt erlebten wir den VBM 2008 mit dem vorherigen Wechsel von Grünheide nach Schöneck und der Gründung unseres Vereins. Gerade den Mitgliedern sind wir dankbar, die damals diesen schwierigen Schritt mitgegangen sind und hartnäckig daran gearbeitet haben, den VBM weiter zu erhalten. Ohne diesen Weg und den Einsatz der Beteiligten, zusammen mit der Unterstützung vom damaligen Bürgermeister Herrn Keil sowie dem IFA und dem Tourismusbüro würde es den VBM heute nicht geben.

DERRICK: Wie schon angesprochen, ist das Veranstaltungswochenende nur mit einer Vielzahl an Helfern, Unterstützern, Partner und Sponsoren zu meistern. Und genau denen gilt unser besonderer Dank. Es ist nicht immer leicht mit den Argumenten des „Ehrenamtes" und der „Freiwilligkeit" jemanden zu begeistern. Gern hätten wir hier größere Möglichkeiten und mehr Mittel, um diesen Einsatz entsprechend zu honorieren.

Zum Schluss noch einen Blick voraus. Ihr habt es angedeutet, dass es Veränderungen geben wird. Könnt ihr zum jetzigen Zeitpunkt schon sagen wo es hingeht, was eure weiteren Ziele mit dem VBM sind?
DERRICK: Das ist schwer zu sagen. Wir alle werden älter und wie erwähnt, wachsen die räumlichen Entfernungen zwischen uns, andere Aufgaben und Verpflichtungen kommen hinzu. Wir können nicht auf Dauer diese Aufgabenvielfalt umsetzen. Von daher müssen wir auch ungeliebte Entscheidungen treffen und so werden wir uns wohl nach 2012 von einigen Teilen der Veranstaltung trennen. Auch geht der Trend im Mountainbikesport – egal ob als Fahrer oder Zuschauer – ganz klar zu einer Rückbesinnung auf natürliche, erlebnisreiche Rennen mit Eventcharakter, die auch was für's Auge sind und auf breites Interesse stoßen. Ein Marathon vereint diese Eigenschaften nur bedingt.

MICHA DAGENBACH: Fortschritt und Anpassung haben schon immer zu den Stärken des VBM gehört, und so versuchen wir ja bereits im vierten Jahr den Übergang zu anderen MTB-Disziplinen und Kulturveranstaltungen anzuschieben. Zukünftig soll so der Schwerpunkt mehr auf ein allumfassendes Radsportevent gelegt werden, bei dem alles auf einem engeren Raum stattfinden kann. Vor allem Aspekte wie Teamwettbewerbe, der Ausbau von Wettkämpfen für den Jugendbereich sowie die nachhaltigere Ausrichtung der Veranstaltung werden wir stärker thematisieren.

MICHA DEGENKOLB: Und auch die stärkere Einbindung der Innenstadt Schönecks und seiner Einwohner werden wir versuchen. Das alles soll dennoch weiter als Wochenendveranstaltung stattfinden, wobei der Gemeinschaftsgedanke und der Erlebnischarakter eine tragende Rolle spielen wird. Aber wie schon gesagt, bei allem muss Aufwand und Nutzen passen.

Vielen Dank. Wir wünschen euch hierbei viel Glück und hoffen noch viele Jahre auf eine erfolgreiche Fortsetzung. ‹

Ganz in Familie auf erster organisierter Tour

1. Oelsnitzer Familienradtour zählt 60 Teilnehmer – Organisatoren positiv überrascht – Aktive Freizeitsportler genießen Schlendertempo

Rad-Marathon in Schöneck

Meldefrist endet am 20. August

Radsport: Form für Trans Germany passt

Auerbach. Mit vorderen Rängen bei der Deutschen Marathon Meisterschaft im Rahmen des Zugspitz-Marathons haben jetzt Arndt Meschke und Sven Gerber vom in Auerbach ansässigen Verein Vogtland Bike bewiesen, dass sie fit für die in Kürze startende Trans Germany sind. Die beiden Mountain-Bike-Fahrer bewältigten die 99 Kilometer mit gut 3000 Höhenmetern in deutlich unter fünf Stunden. Während Arndt Meschke nach 4:23 h sogar als Fünfter die Ziellinie überquerte, kam Sven Gerber gut zehn Minuten später als Elfter in Garmisch an. (tyg)

Arndt Meschke (links) und Sven Gerber. –FOTO: VEREIN

Neuer Austragungsort für Vogtland-Bike-Marathon

Mountainbiker treten in die Pedale

…knecht gewinnt „Heims…

…weiter auf Erfolgs…

Arndt Meschke und Sven Gerber vom Team Vogtland Bike bezwingen „Cape Epic"

Mit „über 50 Sachen" durchs Ziel

Herbstferien im Vogtland Bikecamp

Radtouristische Angebote unterstützen Vermarktung als Radregion

Bikefeeling gibt's nicht nur in den Alpen! Auch das Vogtland hat im Radbereich einiges zu bieten, was selbst manch Einheimischem noch verborgen geblieben ist.
Das soll sich ändern, denn der Vogtland Bike e. V. will mit verschiedenen BikeCamps der besonderen Art ein neues radtouristische Betätigungsfeld öffnen und die Vorzüge des Vogtlands als Radregion präsentieren.

Für alle kleineren und jüngeren Radsportler schlägt daher in den Oktoberferien die große Stunde: Vom 15. – 18. Oktober 2009 lädt der Vogtland Bike e. V. zum MOUNTAINBIKE-Herbstcamp in den Waldpark Grünheide ein. Nationalmannschaftsbikerin Claudia Seidel wird sich dabei um den sächsischen und thüringischen Radnachwuchs kümmern. Im Vordergrund steht jedoch auch der Freizeitspaß, der die Radtrainingseinheiten abrunden wird. Im Kletterwald sollen die Biker Geschicklichkeit und Gleichgewicht schulen. Gemeinsame Ausfahrten zum Raumfahrtmuseum Morgenröthe-Rautenkranz oder zur Schulsternwarte Rodewisch bieten zusätzlich viel Wissenswertes.

Eröffnet hatte der Verein sein neues Angebot mit dem ersten HERZRASEN–BikeCamp diesen Monat in Schöneck unter Leitung des Deutschen Downhillmeisters 2008, André Wagenknecht. Zielgruppe waren weniger die leistungsorientierten Biker als eher Gelegenheitsradfahrer, die im Camp unter fachgerechter Anleitung bekannter Tourguides und Profibiker fahrtechnische Tricks und Kniffe vermittelt bekommen möchten.

Bikecamps bieten gemeinschaftliche, entspannte Radtouren mit Besichtigungen regionaltypischer Sehenswürdigkeiten und dem bikertypischen Gemeinschaftsgefühl. Neben allen Radaktivitäten gehören Unterkunft, Verpflegungs-, Unterhaltungs- und Wellnessangebote zum Campprogramm.

Kontakt: ☎ 0176 66194680 oder info@vogtland-bike.de.

…Sven Gerber in einem hochklassigen Starterfeld auf … der Gesamtwertung.

Claudia radelt allen davon

Vogtland-Bike-Marathon | Umzug nach Schöneck kommt bei Startern super an

www.schoeneck.eu

TOUREN & MTB-TRAILS
Bikewelt
SCHÖNECK

Schöneck

FERIEN MIT PANORAMABLICK

- Downhill- und Freeridestrecken - Sommersaison jeden Samstag Liftbetrieb
- 130 km Bikestrecken und Radwegenetz rund um Schöneck
- letztes August-Wochenende: Vogtland Bike Marathon und Roll & Rock@Night
- E-Bike-Verleih
- Kletter- und Seilbahnwald
- Tropisches Erlebnisbad "Aquaworld"
- Wanderwegenetz, Tennis, Squash, Kegeln

Unser Tipp:

Geschenk-Gutscheine für Ski- und Bikewelt !

- Skiwelt Schöneck mit 2 km Pisten
- Funpark, Skischaukel
- Pisten aller Schwierigkeitsgrade
- Skiverleih und Skischulen
- 36 km maschinell präpariertes Langlaufloipennetz
- Ausgangspunkt der Kammloipe bis Johanngeorgenstadt
- Pferdeschlittenfahrten und Rodelhang

PISTEN · LIFTE · LOIPEN
Skiwelt
SCHÖNECK

Tourist-Info Schöneck - Tel.: 03 74 64 / 33 00 11

FERIEN HOTLINE ✆ 037464 30

Super Ferien für Groß & Klein

MIT DOWNHILL-DIREKTEINSTIEG AM HOTEL

VOGTLAND bike MARATHON

schon ab **34,–** €* Appartementpreis

* 1-Raum-Appartement für 2 Pers., Saisonzeit A Preisliste Sommer 2012

Übernachtung
- 104 Hotelzimmer mit Dusche/WC, Fön, Tel., Sat-TV
- 223 Appartements für 2 bis 6 Personen, zusätzlich mit Küchenzeile
- W-LAN in allen Zimmern

Restaurants & Bars
- Panorama-Restaurants
- Beer- & Whisky-Kontor
- PPS – Pizza-Pasta-Steak
- IFA Berghütten am Lift
- Wintergarten mit Bar

Bad, Freizeit & Sport
- Tropisches Erlebnisbad Aqua World mit Wellen- und Lagunenbecken, Rutschen, Whirlpool, Außenbecken
- Saunalandschaft, Solarien
- Wellness Oase
- Tennishalle, Tennisplätze
- Squashhalle
- Kegel-/Bowlingbahnen
- Fitness Center
- Bikewelt Schöneck am Haus
- Skilifte/Loipen am Haus
- Beachvolleyballplatz
- Multisportanlage
- Freizeit- und Playcenter
- Space Station
- Spielplätze, KinderClub
- Kletter- u. Seilbahnwald
- Bungeetrampolin
- Putting Green (Golf)

Service und mehr
- Skischule/-verleih
- Rad- und Bikeverleih
- Tagungsräume
- Friseur, Shops

FAMILIEN FREUNDLICHER BEHERBERGUNGSBETRIEB

Hohe Reuth 5, 08261 Schöneck/Vogtland
Telefon: 037464-30
info.vogtland@ifahotels.com
www.ifa-ferienpark-vogtland.de

IFA SCHÖNECK HOTEL & FERIENPARK

Dr. Tassilo Lenk, Landrat Vogtlandkreis

Der Vogtland Bike Marathon mit seinen gesamten Rahmenveranstaltungen ist eine besondere und attraktive MTB-Veranstaltung in der Sportregion Vogtland, die von zahlreichen ehrenamtlichen Helfern und einem kompetenten Organisationsteam mit Enthusiasmus jährlich realisiert wird und dessen Event mittlerweile Bike-Kultcharakter hat.

Sponsoren

VOGTLANDKREIS · Schöneck FERIEN MIT PANORAMABLICK · CUBE · MINERALQUELLE BAD BRAMBACHER · BIEHLER · Pro Bike Fabel · Wernesgrüner · IFA SCHÖNECK HOTEL & FERIENPARK · GK SOFTWARE · Vogtland Arena · in motio · Ravenhof · Bikewelt SCHÖNECK · Vogtland

Jährlich im Februar
FIS-Team-Tour Weltcup
Skispringen in Klingenthal

TEAM TOUR

Jährlich 3. Okt.
FIS-Sommer-Grand-Prix
Skispringen
in Klingenthal

SOMMER GRANDPRIX SKISPRINGEN

Vogtland Arena
KLINGENTHAL

TICKETS INFOS
www.vogtland-arena.de
Tel. 037467-280860

Eine der weltweit modernsten Großschanzen in der Vogtland Arena in Klingenthal • spektakuläre Auffahrt zum Schanzenturm • frei schwebende Aussichtskapsel • Wissenswertes zur preisgekrönten Architektur bei einer Schanzenführung oder vom »Audioguide« • zahlreiche Top-Events von Skisprung-Weltcup bis Showhighlight • täglich geöffnet 10–17 Uhr

VERANSTALTUNGEN
DAS GANZE JAHR:
SPORT · KONZERTE · EVENTS

Falkensteiner Str. 133
08248 Klingenthal
Telefon: 037467-280860
info@vogtland-arena.de

Mit freundlicher Unterstützung von Vogtlandbahn

SCHÖNE FERIEN IM WELTCUPORT KLINGENTHAL · MITTEN IM WANDER- & SKIGEBIET

WALDHOTEL Vogtland

IHR HOTEL & RESTAURANT
IN KLINGENTHAL/MÜHLLEITHEN
FAMILIEN- & AKTIVURLAUB
TAGUNG · SEMINAR · FEIERN
WELLNESS-ANGEBOTE

Waldhotel Vogtland
Floßgrabenweg 1
08248 Klingenthal
Telefon 037465 456-0
Fax 037465 456-10
info@waldhotel-vogtland.de

Ihr Komforthotel

- Komfortzimmer mit Balkon
- Restaurant, Wintergarten, Biergarten, Bar
- Familienfeiern, Feste und Hochzeiten
- Tagung und Seminar, versch. Räume
- Kinderspielecke und Spielplatz
- Wellness & Sauna

RESERVIERUNG
037465-456-0

Alle infos und aktuelle Abgebote unter
www.waldhotel-vogtland.de

www.vogtland-bike.com